

12. Long Range Weltmeisterschaften in Bisley (Großbritannien)

Mannschaftsgold und drei Mal Bronze für Petra Leonhardt

Mit einem zehnköpfigen Team, darunter vier Aktive aus dem Hessischen Schützenverband, ging eine Auswahl des Deutschen Schützenbundes bei den zwölften Long Range-Weltmeisterschaften an den Start, die zum fünften Mal seit 1999 im englischen Bisley bei London ausgetragen wurden. „Bedenkt man, dass die Australier, die Neuseeländer, die Amerikaner sowie die Südafrikaner und vor allem die Briten über eine Reihe von eigenen Long-Range-Anlagen verfügen, war es für die restlichen Nationen, die überwiegend vom europäischen Kontinent kamen, kein leichtes Unterfangen, hier um die Medaillen mit zu kämpfen“, stellte Bundesreferent Gerhard Lang zum Abschneiden des deutschen Teams fest.

Die 24 Mannschafts- und Einzelwettbewerbe wurden von den Schützen aus den USA dominiert, die elf Gold-, sechs Silber- und zwei Bronzemedailles gewannen. Die gastgebenden Briten stellten sieben Sieger, während das deutsche Team noch hinter Südafrika (drei Goldmedaille) mit zwei Gold-, drei Silber- und vier Bronzemedailles auf den vierten Platz der Nationenwertung kam. Damit konnte die deutsche Auswahl nicht an die Erfolge des Jahres 2015 anknüpfen, als im US-amerikanischen Camp Butner sieben Goldmedailles gewonnen werden konnten.

Mit insgesamt drei Bronzemedailles im Einzel und der Mannschafts-Goldmedaille zusammen mit Günter Kunz, Thomas Laumer und Markus Gebhardt gehörte Petra Leonhardt zu den erfolgreichsten deutschen Aktiven. Die ehemalige Vorderlader-Welt- und Europameisterin ging in den Original-Wettbewerben an den Start und holte ihre Podestplätze in den Wettkämpfen auf 300 Yards (274 Meter) und 900 Yards (823 Meter), sowie in der Kombinationswertung „Mid-Range Aggregate“ der Entfernungen 300,500 und 600 Yards.

„Während der ersten drei Tage wurden die sogenannten Mid-Range-Entfernungen in Angriff genommen“, berichtete Gerhard Lang. „Das deutsche Team mit den Schützen Petra Leonhardt, Thomas Laumer, Günther Kunz und Markus Gebhardt kam durch eine sehr gleichmäßige ($40/40/43/43 = 166$ Ringe) Leistung sogar auf den ersten Platz vor Norwegen und den Vereinigten Staaten. Bei den ersten beiden Tagen ist zu bemerken, dass die äußeren Bedingungen zwar durch Hitze und Mirage beeinflusst waren, das deutsche Team aber recht gut damit zurechtkam. Der Wind spielte hier eine untergeordnete Rolle. Am dritten Tag änderte sich das schlagartig. Bei den 600 Yards zogen immer wieder Regenwolken über die Range, der Wind frischte auf und die Temperaturen fielen um etwa 15° Celsius. Bei diesen Witterungsverhältnissen hatten dann die Amerikaner deutlich die Nase vorne.“

Einen deutschen Überraschungssieg landete Leonhard Brader aus dem bayerischen Fischbachau, der über 1.000 Yards (914 Meter) die einzige deutsche Einzel-Goldmedaille gewann. Am vierten Wettkampftag hatten die Wettbewerbe auf den Long-Range-Distanzen über 900 und auf 1.000 Yards begonnen und Gerhard Lang stellte fest: „Hier zeigte das Wetter deutlich, welchen Einfluss es auf den Schießsport im Freien und auf große Entfernungen hat. Waren die ersten Tage nicht so sehr vom Wind geprägt, so wachte dieser nun auf und blies teilweise, was das Zeug hielt.“ Neben dem Sieg von Leonhard Brader konnte nur Petra Leonhardt konnte bei der Original-Disziplin mit ihrer Bronze-Medaille über 900 Yards im Einzel mit der

Weltspitze mithalten, war dann aber bei der 1.000-Yards-Entfernung chancenlos mit ihrer Originalwaffe von Thomas Turner (1863). "Sie schießt halt nur bis 900 Yards. Darüber hinaus habe ich seit Jahren keine Chance", so Petra Leonhardt. „Das weiß ich, aber ich liebe das Teil eben.“

Aufgrund der insgesamt stabilen Leistungen des gesamten deutschen Teams über alle fünf Wettkampftage und alle Entfernungen konnte in der Wertung „Grand Aggregate Teams“ der dritte Platz belegt werden. Über diese Bronzemedaille freuten sich Petra Leonhardt, Günter Kunz, Gerhard Brehm, Markus Gebhardt und Thomas Laumer.

Die Ergebnisse:

300 Yards Original

1. John Whittaker (Großbritannien)	42
2. Alan Beck (Großbritannien)	41
3. Petra Leonhardt (Deutschland)	41

300 Yards Replika

1. Dave Gullo (USA)	45
2. Josef Alois Ruoss (Schweiz)	44
3. Pieter Truter (Südafrika)	43
8. Günter Kunz (Deutschland)	41
9. Diethelm Duefert (Deutschland)	40
15. Georg Suiter (Deutschland)	39
17. Thomas Laumer (Deutschland)	39
19. Leonhard Brader (Deutschland)	38
21. Markus Gebhardt (Deutschland)	38
31. Harald Rüdiger (Deutschland)	35
40. Gerhard Brehm (Deutschland)	33
49. Roland Juranek (Deutschland)	29

300 Yards Teams

1. Deutschland	166
2. Norwegen	160
3. USA	157

500 Yards Original

1. Alan Beck (USA)	44
2. Gary Evans (USA)	42
3. Roland Frei (Schweiz)	42
6. Petra Leonhardt (Deutschland)	36

500 Yards Replika

1. Mark Sobierajski (Australien)	48
2. Markus Gebhardt (Deutschland)	45

3. Felix Leemann (Schweiz)	44
11. Günter Kunz (Deutschland)	42
14. Harald Rüdiger (Deutschland)	41
18. Thomas Laumer (Deutschland)	40
24. Leonhard Brader (Deutschland)	39
26. Diethelm Duefert (Deutschland)	39
32. Roland Juranek (Deutschland)	38
34. Gerhard Brehm (Deutschland)	38
44. Georg Suiter (Deutschland)	34

500 Yards Teams

1. USA	163
2. Großbritannien	161
3. Südafrika	159
4. Deutschland	159

600 Yards Original

1. John Whittaker (Großbritannien)	42
2. Alan Beck (Großbritannien)	37
3. David Munch (USA)	35
5. Petra Leonhardt (Deutschland)	34

600 Yards Replika

1. Dave Gullo (USA)	44
2. Gerald Shaver (USA)	43
3. Stephane Escoubeyrou (Frankreich)	43
14. Diethelm Duefert (Deutschland)	38
16. Markus Gebhardt (Deutschland)	37
18. Georg Suiter (Deutschland)	37
22. Thomas Laumer (Deutschland)	36
30. Gerhard Brehm (Deutschland)	34
35. Leonhard Brader (Deutschland)	33
37. Harald Rüdiger (Deutschland)	31
38. Roland Juranek (Deutschland)	31
43. Günter Kunz (Deutschland)	28

600 Yards Teams

1. USA	167
2. Deutschland	157
3. Südafrika	156

Mid-Range Aggregate Original (300,500,600 yards)

1. John Whittaker (Großbritannien)	124
2. Alan Beck (Großbritannien)	122
3. Petra Leonhardt (Deutschland)	111

Mid-Range Aggregate Replika (300,500,600 yards)

1. Dave Gullo (USA)	129
2. Mark Sobierajski (Australien)	125
3. Laurie Kerr (Neuseeland)	125
7. Markus Gebhardt (Deutschland)	120
12. Diethelm Duefert (Deutschland)	117
16. Thomas Laumer (Deutschland)	115
21. Günter Kunz (Deutschland)	111
24. Georg Suiter (Deutschland)	110
26. Leonhard Brader (Deutschland)	110
30. Harald Rüdiger (Deutschland)	107
33. Gerhard Brehm (Deutschland)	105
42. Roland Juranek (Deutschland)	98

Mid-Range Aggregate Teams (300,500,600 yards)

1. USA	487
2. Deutschland	482
3. Südafrika	469

900 Yards Original

1. John Whittaker (Großbritannien)	60
2. David Munch (USA)	52
3. Petra Leonhardt (Deutschland)	52

900 Yards Replika

1. Corena De Beer (Südafrika)	58
2. Dave Gullo (USA)	58
3. Laurie Kerr (Neuseeland)	58
8. Markus Gebhardt (Deutschland)	52
11. Diethelm Duefert (Deutschland)	51
12. Gerhard Brehm (Deutschland)	50
14. Thomas Laumer (Deutschland)	50
15. Harald Rüdiger (Deutschland)	49
16. Günter Kunz (Deutschland)	49
19. Roland Juranek (Deutschland)	49
20. Leonhard Brader (Deutschland)	49
23. Georg Suiter (Deutschland)	48

900 Yards Teams

1. USA	224
2. Südafrika	223
3. Frankreich	203
7. Deutschland	186

1000 Yards Original

1. John Whittaker (Großbritannien)	61
2. Jerry Womble (Großbritannien)	55
3. Henri van Koot (Niederlande)	53
11. Petra Leonhardt (Deutschland)	30

1000 Yards Replika

1. Leonhard Brader (Deutschland)	57
2. Pieter Truter (Südafrika)	56
3. Michael Hall (Großbritannien)	52
14. Harald Rüdiger (Deutschland)	46
16. Diethelm Duefert (Deutschland)	45
19. Günter Kunz (Deutschland)	44
21. Georg Suiter (Deutschland)	43
22. Markus Gebhardt (Deutschland)	41
23. Roland Juranek (Deutschland)	41
28. Thomas Laumer (Deutschland)	36
37. Gerhard Brehm (Deutschland)	30

1000 Yards Teams

1. Südafrika	203
2. USA	197
3. Norwegen	182
4. Deutschland	178

Long-Range Aggregate Original (900, 1000 yards)

1. John Whittaker (Großbritannien)	121
2. Jerry Womble (Großbritannien)	102
3. Henrie vanKoot (Niederlande)	100
8. Petra Leonhardt (Deutschland)	82

Long-Range Aggregate Replika (900, 1000 yards)

1. Dave Gullo (USA)	109
2. Pieter Truter (Südafrika)	108
3. Laurie Kerr (Neuseeland)	107
4. Leonhard Brader (Deutschland)	106
9 Diethelm Duefert (Deutschland)	96
12. Harald Rüdiger (Deutschland)	95
14. Günter Kunz (Deutschland)	93
16. Markus Gebhardt (Deutschland)	93
17. Georg Suiter (Deutschland)	91
19. Roland Juranek (Deutschland)	90
21. Thomas Laumer (Deutschland)	86
29. Gerhard Brehm (Deutschland)	80

Long-Range Aggregate Teams (900, 1000 yards)

1. Südafrika	426
--------------	-----

2. USA	421
3. Norwegen	371
5. Deutschland	364

Grand Aggregate Original (Mid- und Long-Range)

1. John Whittaker (Großbritannien)	245
2. Alan Beck (Großbritannien)	215
3. Henri van Koot (Niederlande)	198
6. Petra Leonhardt (Deutschland)	193

Grand Aggregate Replika (Mid- und Long-Range)

1. Dave Gullo (USA)	238
2. Laurie Kerr (Neuseeland)	232
3. Pieter Truter (Südafrika)	226
7. Leonhard Brader (Deutschland)	216
11. Diethelm Duefert (Deutschland)	213
12. Markus Gebhardt (Deutschland)	213
16. Günter Kunz (Deutschland)	204
17. Harald Rüdiger (Deutschland)	202
18. Georg Suiter (Deutschland)	201
19. Thomas Laumer (Deutschland)	201
27. Roland Juranek (Deutschland)	188
29. Gerhard Brehm (Deutschland)	185

Grand Aggregate Teams (Mid- und Long-Range)

1. USA	908
2. Südafrika	895
3. Deutschland	846